

An alle Haushalte, Juni 2021

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) beginnt im Juli 2021 mit dem ersten Bauabschnitt zum Umbau der Max-Brauer-Allee. Wir möchten Sie hiermit über den geplanten Bauablauf des ersten Abschnitts an der Kreuzung Holstenstraße informieren.

1. Was wird gebaut und warum?

Der LSBG wird in den kommenden Jahre abschnittsweise die Max-Brauer-Allee umbauen. Die Arbeiten beginnen im ersten Abschnitt an der Kreuzung Max-Brauer-Allee/Holstenstraße. Ziel für diesen Abschnitt ist es, die Verkehrssicherheit der Kreuzung für alle Verkehrsteilnehmenden zu erhöhen, die Abwicklung des Rad- und Fußverkehrs komfortabler und sicherer zu gestalten sowie die Abläufe für den ÖPNV zukunftsgerecht anzupassen. Das Baufeld wird sich in der Max-Brauer-Allee von der Eggerstedtstraße bis auf Höhe des Wendehammers in der Mumsenstraße erstrecken. Die Holstenstraße wird von der Einmündung Suttnerstraße bis etwa 100 Meter vor die Einmündung der Norderreihe umgebaut.

2. Wann wird gebaut?

Die Bauarbeiten beginnen **am Wochenende 24./25. Juli** mit der Einrichtung der Baustelle und dauern voraussichtlich **bis Mitte Juni 2022**. Der angestrebte Fertigstellungstermin kann sich durch unvorhersehbare Umstände im Bauablauf sowie mögliche schlechte Witterung nach hinten verschieben.

3. Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?

Grundsätzlich (gilt für Bauphase 1 bis 3):

- Für den motorisierten Verkehr wird jeweils eine Fahrspur aufrechterhalten; alle Rechtsabbiegebeziehungen in der Kreuzung bleiben bestehen; Linksabbiegen ist nur von der Max-Brauer-Allee in die Holstenstraße Fahrtrichtung Holstenplatz möglich
- Fußverkehr durch die Baufelder erfolgt gesichert durch Absperrschranken; Radverkehr ist sowohl auf den Gehwegen als auch auf der Fahrbahn möglich; für den Busverkehr werden Ersatzhaltestellen eingerichtet, über die der HVV rechtzeitig informiert
- Geschäfte und Häuser bleiben grundsätzlich erreichbar; Ein- und Zufahrten zu Grundstücken werden weitestgehend offen gehalten; notwendige Sperrungen werden frühzeitig angekündigt
- Die Müllentsorgung während der Bauzeit wird sichergestellt.

Bauphase 1 (ca. 2 Wochen):

Die Mittelinseln in der Holstenstraße und der Max-Brauer-Allee werden beidseitig abgebrochen und asphaltiert; vorhandene Ampeln werden entfernt und durch provisorische Ampelanlagen ersetzt.

- die Nebenfahrbahn in der Holstenstraße wird für den Verkehr gesperrt; die Zufahrt auf den Parkplatz des angrenzenden Discounters bleibt möglich; die Ausfahrt vom Parkplatz in die

Holstenstraße wird ermöglicht

- der Rad- und Fußverkehr wird nicht eingeschränkt; auch die Busse fahren ihre Haltestellen an.

Bauphase 2 (ca 4 Monate)

In der Max-Brauer-Allee wird in Fahrtrichtung Bahnhof Altona, in der Holstenstraße in Fahrtrichtung Holstenplatz jeweils auf der rechten Fahrbahnseite gebaut.

- die Einmündungen Suttnerstraße und Eggerstedtstraße bleiben zur Ausfahrt bis auf kurzzeitige Vollsperrungen weitgehend geöffnet; für den Zeitraum der Vollsperrung wird die Sperre zwischen Eggerstedtstraße und Zeiseweg geöffnet

Bauphase 3 (ca. 6 Monate; inklusive Winterpause von ca. 1,5 Monaten)

In der Max-Brauer-Allee wird in Fahrtrichtung Bahnhof Altona, in der Holstenstraße in Fahrtrichtung Holstenplatz jeweils auf der linken Fahrbahnseite gebaut.

- die Einmündung Zeiseweg wird voll gesperrt; für den Zeitraum der Vollsperrung wird die Sperre zwischen Eggerstedtstraße und Zeiseweg geöffnet

Zusätzliche Einschränkungen während der Asphaltierungsarbeiten:

Jeweils zum Abschluss der Bauphasen 2 und 3 sowie zum Ende der gesamten Maßnahmen werden Asphaltierungsarbeiten zu größeren Einschränkungen führen.

Abschluss Bauphase 2 (1 Wochenende) und Bauphase 3 (4 Tage):

- Einbahnstraßenregelung in der Holstenstraße in Richtung Reeperbahn sowie in der Max-Brauer-Allee in Richtung Stresemannstraße
- Rechtsabbiegen von der Max-Brauer-Allee in die Holstenstraße Richtung Reeperbahn und Linksabbiegen von der Holstenstraße in die Max-Brauer-Allee Richtung Stresemannstraße bleibt möglich; **alle anderen Abbiegebeziehungen sind gesperrt**; die Busse werden umgeleitet.
- Zum Ende der Bauphase 2 sind die Einmündungen Eggerstedtstraße und Suttnerstraße voll gesperrt; zum Ende der Bauphase 3 bleibt die Einmündung Zeiseweg voll gesperrt

Zusätzliche abschließende Asphaltierungsarbeiten (4 Tage):

- Vollsperrung der Kreuzung; die Einmündungen Eggerstedtstraße, Zeiseweg und Suttnerstraße sind voll gesperrt; Busse werden umgeleitet; Fuß- und Radverkehr sind weiterhin möglich

4. Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Einschränkungen für Anlieger*innen und Wegnutzer*innen leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma aber alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen des LSBG erhalten Sie auf unserer Internetseite <http://lsbg.hamburg.de/anliegerinformationen>

Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen im gesamten Stadtgebiet erhalten Sie unter www.hamburg.de/baustellen

Für weitere Informationen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an lsbgkommunikation@lsbg.hamburg.de